

Inbetriebnahme – Pressluftatmer **Interspiro S-Klasse „Überdruck“ Hatch-System** „Kurzprüfverfahren vor dem Einsatz“

Pressluftatmer unter Druck setzen:

- Wenn erforderlich, Masken-Lungenautomaten-Einheit mit dem Pressluftatmer verbinden (eine sichere Verbindung des Kupplungssystems durch ziehen am Kupplungspaar überprüfen)
- Sicherstellen, dass Hatch-System geöffnet ist
 - ☞ Siehe Bild „Stellung roter Hebel“
- Flaschenventil(e) langsam öffnen
 - ☞ auf kurzes Ansprechen der akustischen Warneinrichtung achten



Druckkontrolle

- Druck am Manometer ablesen.
 - ☞ **Mindestdruck = Nenndruck minus 10% (180bar bzw. 270bar)**
- Flaschenventil(e) schließen
- Pressluftatmer drucklos machen
- Hatch-System öffnen

Pressluftatmer aufnehmen

- Trageband der Maske um den Hals legen
- Lungenautomaten-seitig beginnend den Pressluftatmer umhängen
 - ☞ Bänderung festziehen, restliche Bänderung versorgen

Anmerkung: Wenn Pressluftatmer im bzw. vom Fahrzeug oder von einem Tisch aufgenommen werden, könnte sich die Reihenfolge bei „**Druckkontrolle, Pressluftatmer aufnehmen**“ (jedoch nicht die Inhalte der Tätigkeiten) verändern!

Atemmaske aufsetzen (Merkblatt 1)

- ☞ Maskendichtprüfung erfolgt durch: Hatch-System schließen – einatmen – es darf keine Luft einströmen
- Hatch-System öffnen
- Flaschenventil(e) langsam und **vollständig** öffnen



Lungenautomaten aktivieren

- Lungenautomaten gegenseitig aktivieren durch schließen des Hatch-Systems
 - ☞ Partnercheck – Kontrolle „roter Hebel“ – Hatch-System eingerastet

Funktionskontrolle

- Durch mehrere tiefe Atemzüge prüfen, ob der Lungenautomat ohne wesentlichen Atemwiderstand genügend Luft abgibt
- Atem kurz anhalten - es darf keine Luft über die Maske entweichen